

Inhalt

1.	<i>Einleitung</i>	7
2.	<i>Die Krise des Vaterbildes</i>	12
2.1.	In soziologischer Sicht	12
2.2.	In sozialpsychologischer Sicht	15
2.3.	In psychoanalytischer Sicht	18
2.4.	In religionspsychologischer Sicht	22
3.	<i>Vater und Herr im Alten Testament</i>	28
3.1.	Der magische Vatergott in der antiken Welt	28
3.2.	Der transzendente Vatergott im Alten Testament	30
3.3.	Der absolute Vatergott in der Abrahamserzählung	35
3.4.	Der autoritäre Vatergott in der christlichen Frömmigkeit	39
4.	<i>Vater und Sohn im Neuen Testament</i>	48
4.1.	Die Nähe Gottes im Neuen Testament	48
4.2.	Die Sorge Gottes in der Bergpredigt	53
4.3.	Die Treue Gottes im Gleichnis vom verlorenen Sohn	59
5.	<i>Bruder und Brüderlichkeit in der christlichen Gemeinde</i>	68
5.1.	Die Urkirche als Brudergemeinde	68
5.2.	Die Entwicklung zur Amtskirche	72
5.3.	Glaube und Brüderlichkeit	74
6.	<i>Kind und Kindlichkeit im christlichen Glauben</i>	79
6.1.	Der verkindlichte Glaube der Frömmigkeit	79
6.2.	Der kindliche Glaube in der Bibel	82
6.3.	Glaube und Kindlichkeit in anthropologischer Sicht	85
6.3.1.	Vertrauen und Angst	87
6.3.2.	Freiheit und Abhängigkeit	89
6.3.3.	Spiel und Arbeit	91

6.3.4.	Geschenk und Verdienst	94
6.3.5.	Gnade und Verantwortung	96
7.	<i>Frau und Fraulichkeit in der christlichen Frömmigkeit</i> . .	100
7.1.	Die Abwertung der Frau	100
7.1.1.	In theologischer Sicht	100
7.1.2.	In anthropologischer Sicht	102
7.2.	Die Aufwertung der Frau in biblischer Sicht	106
7.2.1.	Die prophetische Sicht des Alten Testaments	106
7.2.2.	Die emanzipatorische Sicht des Neuen Testaments . . .	107
7.3.	Das Weibliche in der Frömmigkeit	110
8.	<i>Familie und Partnerschaft als Modell christlichen Zusammenlebens</i>	113
8.1.	Der Wandel des Eltern-Kind-Verhältnisses	113
8.2.	Der Wandel des Erziehungsverständnisses	118
8.3.	Der Wandel des Gottesbildes	126
9.	<i>Schluß</i>	135